

zu TOP

Mainz, 24.01.2014

Anfrage 0144/2013 zur Sitzung am 06.02.2013

Kosten und Nutzen der städt. Mitgliedschaft im Deutschen Städtetag (PRO MAINZ)

Die Stadt Eisenach will in Zukunft nicht mehr Mitglied des Deutschen Städtetages sein. Der dortige Stadtrat hat sich für den Austritt entschieden, um Geld zu sparen. Damit ist Eisenach die erste kreisfreie Stadt in Deutschland, die aus dem Städtetag austritt, weil die Kosten sich für die Mitgliedschaft auf etwa 10.000 Euro pro Jahr belaufen.

Mainz ist Mitglied im Städtetag Rheinland-Pfalz und dem Deutschen Städtetag. Eine derartige Mitgliedschaft sollte einen nachvollziehbaren Sinn machen und keine Subventionierung von Bürokratie darstellen.

Wir fragen an:

1. Auf wie viel Euro belaufen sich die jährlichen Kosten für die Mitgliedschaft der Stadt Mainz
 - a) im Städtetag Rheinland-Pfalz?
 - b) im Deutschen Städtetag?
2. Welchen konkreten Nutzen/ Vorteile hat die Stadt Mainz aus diesen Mitgliedschaften?
3. Wodurch unterscheiden sich die Mitgliedschaften in diesen beiden Organisationen?
4. Hält es die Verwaltung für zweckmäßig und vertretbar, dass die Stadt Mainz auf eine der beiden Mitgliedschaften aus Spargründen verzichtet?
 - a) Wenn nein, warum nicht?

Prof. Dr. Jens Jessen
Fraktionsvorsitzender